

Zielgruppe/ Teilnahmevoraussetzung

Personen, die Demenzerkrankte und andere Menschen mit erheblicher Beeinträchtigung der Alltagskompetenz betreuen möchten.

Formell erworbene Vorkenntnisse und spezielle Berufserfahrungen werden nicht vorausgesetzt.

Vorhandene Kompetenzen in pflegerischen, hauswirtschaftlichen, therapeutischen oder künstlerisch-handwerklichem Berufsfeldern können von Vorteil sein.

Teilnahmevoraussetzung

- Zweiwöchiges Orientierungspraktikum über 40 Stunden, alternativ Erfahrung im betreuenden Dienst
- Ausführliches Beratungsgespräch

Abschluss

- Detailliertes Trägerzertifikat nach erfolgreich abgeschlossener interner Prüfung

Förderung

- Bildungsgutschein über das Job Center oder Agentur für Arbeit
- Rentenversicherungsträger
- Unter bestimmten Voraussetzungen Selbstzahler:innen

Qualifizierungskurs

Planung für 2025
08:30 – 12:45 Uhr
Montag bis Freitag

Anmeldung und Projektleitung

Angela Meinck
Tel.: 05121/95704-41
Angela.Meinck@leb.de

Verwaltung:

Cordula Huck
LEB-BIZ Hildesheim
Bernwardstraße 6
31134 Hildesheim
Tel.: (05121) 95704-22

Ein Angebot der Ländlichen Erwachsenenbildung
in Niedersachsen.

LEB Beratungsbereich
Hildesheim



Qualifizierung zur Betreuungskraft § 53b SGB XI



Betreuungskraft

Pflegeeinrichtungen, Seniorenresidenzen und Tagespflegeeinrichtungen können mit Zuschuss der Pflegekassen zusätzliche Betreuungskräfte einstellen, damit diese in enger Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal die Betreuungs- und Lebensqualität ihrer Bewohner:innen und Tagesgäste verbessern. Dieses Angebot wurde durch die Pflegestärkungsgesetze noch erweitert und schließt alle pflegebedürftigen Personen ein, so dass weiterhin ein großer Bedarf an Betreuungskräften besteht.

Seniorenbegleiter:innen sollen den Bewohner:innen für Gespräche über Alltägliches und ihre Sorge zur Verfügung stehen, ihnen Sicherheit, Geborgenheit und Wohlbefinden vermitteln. Außerdem begleiten und unterstützen sie bei der Alltagsbewältigung sowie bei der Gestaltung von freier Zeit.

Dies können Begleitungen zum Arzt, Einkauf oder Spaziergang sein. Betreuungskräfte unterstützen Gruppenangebote, wie Brett-, Karten und Gedächtnisspiele, Singen und Musizieren, kreatives Gestalten, Aktivitäten zur Erinnerungspflege sowie Bewegungs- und Gymnastikangebote.

Bei diesen Aktivierungs- und Beschäftigungsangeboten können Bewohner:innen ihre verbliebenen Fertigkeiten einbringen und trainieren, Lebensfreude erfahren und an einer sozialen Interaktion teilhaben.

Mit unserer langjährigen Erfahrung und unter Berücksichtigung neuer Entwicklungen bereiten wir Sie auf diese vielfältige und verantwortungsvolle Aufgabe fachkundig und kompetent vor.

Konzept

In dieser Qualifizierung werden Sie von uns auf die typischen Aufgaben im Alltag einer Betreuungskraft vorbereitet. Der theoretische Präsenzunterricht wird mit Praxis in Form einer betrieblichen Lernphase (Praktikum) ergänzt.

Unser zertifiziertes Konzept basiert auf der vom GKV-Spitzenverband definierten Richtlinien gem. §53b SGB XI.

Die von stationären Pflegeeinrichtungen gesuchten Betreuungskräfte mit Befähigung zur zusätzlichen Betreuung gem. §43b SGB XI benötigen diese Qualifikation. Sie erfüllen außerdem die Anforderungen, die nach den §§38a und 45a SGB XI gestellt werden.

Die Betreuung von psychisch kranken und dementiell veränderten Personen ist eine komplexe Aufgabe. Neben einer positiven Haltung gegenüber kranken, behinderten und alten Menschen und dem Wunsch zu unterstützen, bedarf es umfassender Fachkenntnisse sowie professioneller Fertigkeiten.

Übersicht der Qualifizierung

Der Kurs besteht aus drei Modulen:

Modul 1 - Basiskurs (150 UE)
Modul 2 - Praktikum (90 Stunden)
Modul 3 - Aufbaukurs (115 UE)

Unterrichtsinhalte:

- Pflegelandschaft und die gesellschaftliche Situation älterer Menschen
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Demenz und psychische Erkrankungen
- Grundkenntnisse der Pflege mit Bezug zur Tätigkeit
- Dokumentation
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Zusammenarbeit mit Kolleg:innen und Angehörigen
- Validation: Einführung und Vertiefung
- Biografiearbeit
- Beschäftigungs- und Aktivierungsangebote
- Umgang mit Sterben und Tod
- Ernährungslehre und Hauswirtschaft
- Erste-Hilfe-Kurs
- Psychohygiene und Selbstfürsorge